

Kriminalitätsbekämpfung erfolgreich machen, das ist unser Ziel! Die Leistungen unserer rund 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in vielen Bereichen entscheidende Grundlage für die Verhütung und Aufklärung von Kriminalität in NRW. Das Landeskriminalamt NRW ist als Landesoberbehörde polizeiliche Zentralstelle des Landes Nordrhein-Westfalen und nimmt als Strafverfolgungs- und Servicebehörde für die Polizei- und Justizbehörden des Landes NRW die in § 13 Abs. 2 Polizeiorganisationsgesetz NRW festgelegten Aufgaben wahr.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Stelle für eine/einen

**technische Sachbearbeiterin/technischen Sachbearbeiter
im Sachgebiet 32.2
„Technische Prävention und Prävention von Vermögens- und
Eigentumsdelikten“**

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Was Sie erwartet

Das Dezernat 32 umfasst das Sachgebiet 32.1 für die Prävention von Jugend-, Gewalt und Drogenkriminalität und Opferschutz, das Sachgebiet 32.2 für die technische Prävention und Prävention von Vermögens- und Eigentumsdelikten, die Zentralstelle Evaluation (ZEVA) und die Kriminalistisch-Kriminologische Forschungsstelle (KKF).

Neben der Prävention von Vermögens- und Eigentumsdelikten, sind die Entwicklung und Planung der Landeskampagnen zur Prävention des Wohnungseinbruchs und zur Prävention des Taschendiebstahls Teil des Aufgabenspektrums des Sachgebiets 32.2. Darüber hinaus sind der Schutz von Seniorinnen und Senioren vor Straftaten, das Aufnahmeverfahren für Errichterfirmen von Sicherheitseinrichtungen, die Städtebauliche Kriminalprävention und die Kriminalpräventive Öffentlichkeitsarbeit Themen und Arbeitsschwerpunkte des Sachgebiets.



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen

- Teilnahme an Expertengesprächen und Arbeitsgruppen auf Landes- und Bundesebene
- Entwickeln oder Mitwirken bei der Erarbeitung von themenspezifischen Standards und Konzepten
- Begutachtung von baulich-technischen Schutzmaßnahmen
- Begutachten von Sicherungskonzepten und technischen Sicherungsprodukten
- Fachlicher Ansprechpartner des LKA NRW für polizeiinterne und externe Stellen
- Beraten zu sicherheitstechnischen Fragestellungen, insbesondere zur Funktion und Wirksamkeit von sicherheitstechnischen Produkten unter Beachtung der einschlägigen Richtlinien und Normen zum Einbruchschutz
- Durchführen des Aufnahme- und Beschwerdeverfahrens für Errichterunternehmen von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen
- Unterstützung der Kreispolizeibehörden NRW bei der Anwendung einschlägiger Richtlinien, insbesondere zu den Themen Überfall-, Einbruchmeldeanlagen und Bildübertragung
- Referententätigkeit zum Themenkomplex „Technische Prävention und Prävention von Vermögens- und Eigentumsdelikten“

Folgende formale Voraussetzungen müssen Sie erfüllen

Ein erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Dipl.-Ingenieur/in, Bachelor) der Fachrichtung Elektro-, Nachrichten-, Informationstechnik oder verwandter Fachrichtungen mit einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung in einer dieser Fachrichtungen

oder

Staatlich geprüfte Technikerin/staatlich geprüfter Techniker derselben zuvor genannten Fachrichtungen mit mindestens dreijährige Berufserfahrung

oder

Eine abgeschlossene Berufsausbildung der Elektrotechnik, Informatik, Informatiktechnik, Informationstechnik oder der Medien- und Informationssysteme und einer mindestens sechsjährigen Berufserfahrung

Diese Voraussetzungen wären wünschenswert

Erfahrungen in der Anwendung sicherheitstechnischer Regelwerke und Produkte sowie Kenntnisse zu baulich-technischen Schutzmaßnahmen. Darüber hinaus sollten Sie in der Lage sein, komplexe Sachverhalte in mündlicher und schriftlicher Form prägnant und verständlich darzustellen.

Darüber hinaus bringen Sie folgende Kompetenzen mit

- Eigenständigkeit
- Fähigkeit zum selbständigen ergebnisorientierten Arbeiten
- Leistungsmotivation
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kundenorientierung

Die Auswahlentscheidung erfolgt auf der Grundlage eines strukturierten Interviews, in dem die in der Ausschreibung geforderten Kompetenzen überprüft werden.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit in Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das bieten wir Ihnen

Wir bieten Ihnen als wertschätzende und mitarbeiterfreundliche Behörde neben großer Aufgabenvielfalt gute Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, ein modernes Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle, Maßnahmen des behördlichen Gesundheitsmanagements, umfangreiche Sportangebote, kostenlose Parkmöglichkeiten, ein Jobticket, gute ÖPNV-

Anbindung, eine Behördenkantine und vieles mehr. Informieren Sie sich im Internet oder sprechen Sie uns an.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgaben des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt.

Wir bemühen uns um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen aus diesem Personenkreis sind ausdrücklich erwünscht.

Im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten wir ein Eltern-Kind-Büro, Kinderferienbetreuung sowie geeignete und zuverlässige Unterstützung bei der Kinderbetreuung durch BUK-Familienservice (www.buk-familienservice.de) an.

Bitte sprechen Sie uns an

Wenn Sie sich für die ausgeschriebene Stelle interessieren, kontaktieren Sie folgende Ansprechpartner:

Zur fachlichen Fragen:

Herr Klaus Kisters Tel. +49 211 939-3220
(Sachgebietsleiter)

Zu tarifrechtlichen Fragen:

Frau Dahlmanns Tel. +49 211 939-7247
Frau Brüne Tel. +49 211 939-7249
(Sachbearbeitung Personalangelegenheiten)

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte mit

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

- Nachweise über Schul- und Berufsabschlüsse
- Arbeitszeugnissen

unter dem Stichwort „**SG 32.2 Technische Prävention**“ entweder per Post oder per E-Mail (eine PDF-Datei) an BewerbungRB.LKA@polizei.nrw.de, bis zum

21.02.2019

Landeskriminalamt NRW
Dezernat ZA 2/Sachgebiet ZA 2.1
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

Wir weisen darauf hin, dass der Eingang der Bewerbung beim LKA NRW zur Einhaltung der o. g. Frist maßgeblich ist. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung nur Kopien und keine Mappen bei. Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.